

04.12.2018 00:10

**DANKEN ■ FEIERN ■ SEGNERN - Stabwechsel in der
ChristusKirche Berlin**

Das diesjährige Erntedankfest war sowohl für die ChristusKirche als auch für die Gemeinde „Quelle des Lebens“ ein besonderes Ereignis. Unter dem Motto „Danken ■ Feiern ■ Segnen“ übergab Erhart Zeiser nach einer mehr als zehnjährigen Amtszeit die Leitungsverantwortung der ChristusKirche an Vladyslav Gretschnann, Pastor der Berliner Gemeinde „Quelle des Lebens“.

Amtsübergabe

Mit vielen musikalischen Beiträgen, Grußworten von Ian Green aus England (Proton Foundation), Harald Sommerfeld (Gemeinsam für Berlin) und Peter Kressin (Leiter der BFP-Region Berlin-Brandenburg) sowie einer Predigt von Harmut Steeb (Generalsekretär der Deutschen Evangelischen Allianz) war dieser Festgottesdienst gefüllt mit geistlichen Impulsen, die zum Danken, Feiern und Segnen anregten.

Durch die Amtsübergabe wurde auch nach außen sichtbar, was sich bereits seit vielen Jahren zwischen beiden Gemeinden entwickelt hat: eine persönliche Gemeinschaft und Freundschaft, die mit diesem Schritt nun weiter bestärkt und vertieft wird.

Als persönliches Geschenk an seinen Nachfolger überreichte Erhart Zeiser eine Buchleuchte, verbunden mit den Wünschen, dass das Licht des Lebens, Gottes Wort, Vladyslav Gretschmann jeden Tag gegeben sein möge, damit mehr göttliches Licht in Familie, Gemeinde und Gesellschaft sichtbar wird. Pastor Gretschmann wird weiterhin Pastor von „Quelle des Lebens“ bleiben und nun beiden Gemeinden als Pastor dienen. Erhart Zeiser wird auch nach der Amtsübergabe weiterhin für bestimmte Aufgaben zur Verfügung stehen.

Neben der offiziellen Amtsübergabe wurde die Wertschätzung und Würdigung der Dienste von Matthias und Birgit Pries sowie Erhart und Brigitte Zeiser durch Rückblicke auf ihre herausfordernde und langjährige Dienstzeit zum Ausdruck gebracht. Es wurde deutlich, wie entscheidend die persönliche Hingabe, Demut und Herzenshaltung von Pastoren und Leitern für eine nachhaltige Gemeindegemeinschaft ist, die nun mit der Amtsübergabe in eine neue Phase des Zusammenwachsens beider Gemeinden übergehen wird.

Blick in die Vergangenheit

Doch neben dem Blick in die Zukunft lohnt auch ein Blick in die Vergangenheit. Die ChristusKirche blickt auf eine bewegte Geschichte in Berlin zurück. Wir fragten Erhart Zeiser, wie es zu diesem Wechsel kam:

„Gegründet wurde die ChristusKirche von Karl Fix, dem Gründer der „Volksmission entschiedener Christen“ als erste Volksmissions-Gemeinde in Deutschland. Seit 1942 war die Gemeinde Untermieter in einer 1898 erbauten Kirche des „Ostpreußischen evangelischen Gebetsvereins“ und nahm ihren Weg durch Kriegsjahre, Nachkriegszeit und dann auch durch die DDR-Zeit. Herauszuheben ist hier der Dienst von Pastor Karl Schreiter, der die Gemeinde seit Anfang der 70er Jahre geprägt hat und als verantwortlicher Pastor durch die DDR-Zeit führte, bis er schließlich 2008 die Leitung an mich übergab.“

Ich kam aus der SCALA in Schorndorf, die ebenfalls von Karl Fix gegründet wurde. 16 Jahre lang leitete ich dort die Gemeinde, um dann in dem herausfordernden Umfeld der Bundeshauptstadt Berlin Gemeinde zu bauen. Eine neue Herausforderung für mich als langjährigem Leiter des Bundesjugendwerkes und die damit verbundene übergemeindliche Vernetzung war der hohe Altersdurchschnitt der ChristusKirche. Ursprünglich nicht geplant, aber dringend notwendig waren der Umbau von Kirche, Nebenräumen und Sanitäranlagen, um zukunftsorientierte Gemeindegemeinschaft zu ermöglichen. Der Bau wurde so umfangreich, dass hier viel Zeit investiert werden musste. Heute wird dies alles geschätzt und vielfältig genutzt. Die Gemeinde kennt sowohl den Segen der Möglichkeiten als auch die Lasten beim Bau.

Auch die Verbindung zu anderen Leitern in Kirche und Gesellschaft war mir ein wichtiges

Anliegen und ist ein notwendiger Punkt jeder Arbeit im Reich Gottes. Diese Dienstkomponente hat viel Aufmerksamkeit erfordert. Nicht zuletzt dadurch gab es Kontakte zu Vladyslav Gretschnann. Er ist seit der Gründung von ‚Quelle des Lebens‘ vor 15 Jahren in Berlin als Pastor tätig und feiert seit 2014 in den Räumen der ChristusKirche mit der Gemeinde ‚Quelle des Lebens‘ Gottesdienste. Dieses gelebte Miteinander führte schließlich zur Berufung von Pastor Gretschnann. Für uns war der Weg von klaren Führungen Gottes gekennzeichnet. Nicht Trennung, sondern Zusammenführung ist entstanden.

Auch wenn in der Kürze der Zeit nicht alle Ziele erreicht werden konnten, wird die Gemeinde nun mit guter Infrastruktur weiterarbeiten können, ein Auftakt zu einer neuen gesegneten Wegstrecke für unsere Gemeinden.“

Ana Hoffmeister, www.christuskirche-berlin.de

[Zurück](#)